Die Eigenschaften der Seele

Teil 2

Kryon durch Lee Carroll, 8.9.2021
Übersetzung: Susanne Finsterle [1]

Seid gegrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Dies sind Zeiten, in denen wir persönlich zu euch sprechen. Einige empfanden die Channelings nicht als persönlich, sondern auf den ganzen Planeten bezogen. Ihr Lieben, der Planet wurde individuell erschaffen, von dir ... und dir ... und dir ... und dir ... Von meinem Standpunkt aus und all dem, was ich als Botschafter für euch bin, in Liebe zur Menschheit, ist es deshalb eine Botschaft »von Person zu Person«. So empfinde ich es, so sind die Botschaften auch aufgebaut. In all diesen Jahren habt ihr mich sagen hören »Liebe/Lieber« oder »Ihr Lieben«, und ich habe selten eine allgemeine Menschengruppe angesprochen. Dies sind persönliche Botschaften.

Letzte Woche habe ich euch gesagt, dass das Thema in diesem Monat die Seele ist. Nun, das ist ein sehr großes Thema. Ich habe euch ebenfalls gesagt, dass ich meinem Partner im Jahre 2014 eine Serie von informativen Eigenschaften der menschlichen Seele gab: Die 9 Attribute der menschlichen Seele. Vielleicht wird dies wieder einmal kommen, doch in diesem Monat werde ich euch 4 außergewöhnliche Eigenschaften der Seele aufzeigen. Die Seele selbst ist außergewöhnlich, und letzte Woche sprachen wir über die Unermesslichkeit der Bedeutung einer Seele. Heute kommt die komplexeste Botschaft und wir haben sie für jene von euch aufgespart, die mit Absicht zuhören und diese Dinge wirklich wissen möchten. Andere Leute, die nur zufällig reinhören, würden total verwirrt sein.

Diese außergewöhnliche Eigenschaft der Seele wurde schon viele Male gechannelt. Wir haben sie schon viele Male diskutiert und dennoch wird sie immer noch nicht verstanden.

1 https://www.conradorg.ch

Diese Informationen stehen kostenlos zum Ausdrucken, Kopieren und Verteilen zur freien Verfügung.
Urheberrecht und alle Verkaufsrechte in jeglicher Form bleiben jedoch beim Herausgeber. [kryon.com]
PERPETUUMMOBILE.NET

Wir haben mehrere Ebenen vorgestellt, um es einfacher zu machen, aber es wird trotzdem immer noch nicht verstanden. Es ist deshalb so schwer verständlich, weil diese spezifische Eigenschaft manchmal enttäuschend ist. Sie ist enttäuschend, weil ihr in einer linearen Welt lebt und die Dinge auf eine bestimmte Art haben wollt. Wenn ihr dann lernt, dass sie auf der anderen Seite des Schleiers nicht so sind, gibt es Enttäuschungen. »Als ich ein Kind war, hat man mir alles über den Himmel erzählt. Man erzählte mir, dass es da goldige Straßen gibt. Man erzählte mir, dass wenn ich dort hinkomme, den ganzen Tag nur lustige Dinge tun kann oder, wenn ich älter bin, in einem Schaukelstuhl sitzen werde. Als Kind wurde mir eine lineare Beschreibung von etwas gegeben, das nicht existiert, aber auf dieser anderen Seite des Schleiers großartig ist – eine Existenz mit Gott. Das stimmt auch und ist wahr, doch es hat nichts mit goldigen Straßen oder einem Schaukelstuhl zu tun. Und als ich das entdeckte, war ich enttäuscht, denn ich wollte so gerne die goldigen Straßen sehen.« Das ist es, wovon ich spreche, und wenn ich euch jetzt gleich von dieser aussergewöhnlichen Eigenschaft der Seele erzähle, werdet ihr sagen: »Was sagst du da?« Denn ihr werdet es nicht mögen – es sei denn, ihr versteht wirklich und wahrhaftig die Schönheit und Erhabenheit und Größe davon.

Die Seelen-Aufsplitterung

2014 begannen wir mit der Beschreibung der Seelen-Aufsplitterung und sagten, dass bei jedem Übergang auf die andere Seite ein Teil eurer Seele bei den geliebten Hinterbliebenen auf dem Planeten bleibt. Nun, dies führt zu einer wichtigen Frage: »Du sagst mir also, dass ein Teil meiner Göttlichkeit so was wie abgerissen und einer anderen Person gegeben wird?« Das ist so linear gedacht wie das Bild der goldigen Straße. Nein, so geht das nicht. Wir haben es daraufhin umgedeutet, damit ihr euch wohler fühlt und nannten es die »Seelen-Teilung«. Das war besser, denn nun hattet ihr die Vorstellung, dass ihr diesen Teil eurer Seele behaltet und einfach für eine Weile mit jemandem teilt. Das stimmte auch nicht, aber es klang gut. Die Wahrheit aber ist größer als ihr denkt.

Eure Seele ist eine Blase, in der ihr euch befindet. Es ist eine große Blase, die göttlich ist, die ein Teil von Gott ist, die ewig ist ... all das haben wir euch schon früher gesagt. Eure Seele ist tatsächlich ein Teil des Schöpfers, doch die alte Energie erzählt euch etwas anderes. Aber ihr seid ein Teil Gottes und deshalb werdet ihr nach dem Tod nicht bestraft, denn der Schöpfer bestraft sich selbst nicht.

Was ich euch also sage: Diese Seelen-Aufsplitterung oder -Teilung ist ein wunderschönes Konzept, denn es bedeutet, dass eure Seele mehr ist als einfach nur eine Blasen-Haut, in der ihr drinsteckt und irgendwie jenseits des Schleiers herumschwebt. Bei diesem Bild seid ihr von etwas umschlossen, begrenzt – doch das seid ihr nicht! Wenn ihr mul-

tidimensionale Dinge verstehen würdet, wäre für euch klar, dass es kein Gefäß gibt, das euch umschließt. Da ist keine Blase und keine Haut und nichts, was andeuten würde, wie groß eure Seele ist. Die Seele ist einfach! Wie groß ist Gott? Wollt ihr das umreißen, wollt ihr Gott eine Haut geben. Nein, das könnt ihr nicht und genauso wenig könnt ihr das mit eurer Seele tun. Die Sternenmütter in Lemuria gaben dieses Beispiel an die Kinder weiter, indem sie fragten: »Wie groß ist die Freude? Zeichne mir einen Kreis davon.« Den Kindern gelang das nicht, dafür bekamen sie aber das Gefühl und das Verstehen, dass es einige Dinge gibt, die so schön sind, dass sie sich von alleine ausdehnen und wieder zusammenziehen – und keine umschließende Haut, keine Eingrenzung haben.

Der Grund für dieses großartige System

Wie also funktioniert diese Seelen-Teilung? Ich könnte euch die Funktionsweise erklären, doch das ist nicht annähernd so wichtig wie euer Verständnis für den außergewöhnlichen Grund einer solchen Seelen-Teilung: Ihr seid *niemals* allein! Ihr teilt dieses große »Ding«, genannt Seele, mit so vielen anderen, und sie teilen die ihre wiederum mit euch. Vielleicht sagt ihr nun: »Ich verstehe nicht, bis zu welchem Punkt eine Teilung geschieht, sodass mehr von mir in den anderen ist als in mir selbst.« Und ich antworte euch: Wie linear von euch! Wisst ihr, es ist kein Gefäß, in das ihr gegenseitig Dinge einfüllt.

Habt ihr Schwierigkeiten mit der Tatsache, dass Gott gleichzeitig an Millionen von Orten sein kann? Und wenn ihr betet, wartet ihr dann in einer Schlange? Oder sagt ihr: »Ich fühle mich nicht wohl, wenn Gott gleichzeitig noch jemand anderem zuhört.« Die Antwort lautet natürlich »Nein«, denn das passiert euch nie.

Ich möchte, dass ihr euch an die Tatsache gewöhnt, dass die Eigenschaften, die ihr der Schöpferquelle, Gott, Spirit oder wem auch immer zuordnet, auch für eure Seele gilt! Ihr seid Teil davon und deshalb ist Alles-was-ist auch Teil eurer Seele.

Könnt ihr euch das wunderschöne Szenario vorstellen, dass wenn ihr von dieser Erde weggeht, ein Teil eurer Göttlichkeit bei den Menschen bleibt, die euch lieben. »Die euch lieben« – ich habe nicht »eure Eltern« oder »eure Kinder« gesagt, sondern »jene, die euch lieben«. Das ist ein bisschen anders und hat auch seinen Grund. Dieser Grund, dieses Design oder dieses ganze System ist für das Wohlwollen, für Schönheit und Freundlichkeit ... viele wissen, wovon ich spreche. Es mildert die Trauer über den verstorbenen, geliebten Menschen. Wenn ihr dies versteht, spürt ihr die geliebte Person bis zum Zeitpunkt, wo ihr gehen werdet. Und dann gebt ihr es euren Hinterbliebenen weiter. Was für ein System! Doch damit dies funktioniert, ist es wie eine Seelen-Teilung, wie wenn ihr für eine Weile in andere Seelen einsteigt. In diesem Prozess liegen Wohlwollen, Schönheit

und Mitgefühl für diese Menschen und für euch. Das ist, worum es bei der Seele wirklich geht: Es geht um Teilung mit anderen.

Das Beispiel mit der Wasserschale

Einige werden sagen: »Ich verstehe es immer noch nicht.« Ich gebe euch ein lineares Beispiel, weil so viele von euch dies wollen. Stellt euch vor, ihr gebt eure Seele in eine Schale hinein und füllt diese mit Wasser. Ihr betrachtet eure Lieben, die ebenfalls eine Schale mit Wasser haben, und ihr beschließt, etwas von eurem Wasser in ihre Schale zu schöpfen und etwas Wasser aus ihrer Schale in eure zu nehmen. Wenn ihr jetzt euer Wasser anschaut, versucht ihr dann zu identifizieren, wessen Wasser vom wem ist? Oder ist da einfach nur Wasser? Die Antwort lautet: Es ist das Wasser eurer Seele, welches gerade ein wenig Wasser der anderen enthält. Versteht ihr?

Es geht also nicht um einen begrenzten Inhalt oder darum, »wer wieviel von was hat«. Das wäre eine lineare Aussage. Stattdessen ist es wie die Frage: Wie groß ist Freude? Wie groß ist Liebe? Eure Seele mitsamt eurer erstaunlichen Akasha ist gefüllt mit liebenden Wesen der Vergangenheit! Das ist ein großer Satz. Die Menschen, die ihr geliebt und verloren habt, die Menschen, welche diese geliebt und verloren haben, inklusive euch als einer davon – alle sind dort und lenken die Akasha-Familie. Mit einigen seid ihr heute zusammen, zu einigen wurdet ihr hingezogen, um die Liebesbeziehung wieder aufleben zu lassen. Mutter, Vater, Schwester, Bruder, Partner – es ist ein System von einer Größe, die alles übertrifft, was ihr je erwartet habt. Es ist außergewöhnlich!

Ihr seid großartig und eure Seele widerhallt all das.

Ich bin Kryon, in Liebe zur Menschheit.

Und so ist es.